

Aebiareal Burgdorf, Arealentwicklung Infrastrukturanlagen

Das Aebiareal (Suttergut Nord) ist Teil des ESP Bahnhof Burgdorf und gehört zu den Entwicklungsschwerpunkten des Kantons Bern (Richtplan ESP Bahnhof Burgdorf, September 2009). Durch die EWG Burgdorf wurden für das Areal im Richtplan städtebauliche Ideen, Prinzipien und Nutzungsziele definiert. Diese Überlegungen sind in das Richtprojekt vom 5. Oktober 2016 eingeflossen. Grundlage dieses Richtprojektes war ein Studienauftrag der Extra Landschaftsarchitekten. Im Herbst 2019 ist die Teil-Ue0 Suttergut Nord in Rechtskraft erwachsen. Die vorgenannten Leitlinien und Grundlagen schaffen die planerischen Voraussetzungen für die bauliche Entwicklung. Die Überbauung des Areals setzt zudem die vorgängige Änderung der heutigen Grenzziehungen sowie die Erstellung verschiedener Infrastrukturanlagen voraus. Emch+Berger wurde durch die IG Suttergut mit dem Bautreuhand und der Gesamtkoordination der Infrastrukturanlagen inklusive Aussenraum für die SIA Phasen 31 bis 53 mandatiert.

IG Suttergut / Grundeigentümer:

- BLS AG, Immobilien
- Espace Real Estate AG
- SBB AG, Immobilien Rechte Mitte
- Alfred Müller AG
- Jlco Professional AG

Links

<http://www.burgdorf25.ch/projekte/suttergut-nord/>

<https://www.aebiareal.ch/>



Ort

Burgdorf

Kunde

IG Suttergut

Zeitraum: 2020 - 2024

Bausumme: 9.9 Mio. CHF

Bauherr

IG Suttergut

Erbrachte Leistungen

- Bautreuhandstelle (Planung und Ausführung)
- Gesamtkoordination Planung, Ausführung und Inbetriebsetzung
- Übergeordnete Aufgaben: Projektmanagement, Reporting, Kostencontrolling, Vertragsmanagement, Bauherrenvertretung, Vertretung gegenüber Behörden, Bautreuhandkontoführung

Charakteristische Angaben

- Arealfläche rund 20'600 m²
- max. GfO rund 40'000 m²
- min. GfO rund 29'800 m²
- Nutzung: Wohnen, Arbeiten, Wohnatelier, Hotel- und Gastgewerbe, publikumsorientierte Nutzung, Bildung